

Aus der Arbeit des Techn. Ausschusses

Sitzung des Technischen Ausschusses am 21.09.2022 (öffentlich, Kursaal)

anwesend: 5 Mitglieder (Normalzahl: 6)

Vorsitzender: Bürgermeister Jochen Stoll

1) Anbau an bestehendes Wohnhaus, Flst. 94/5 Markung Ettmannsweiler

Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich zwischen Hart- und Beurener Straße. Der Weg seitlich gehört der Gemeinde. Die Abstandsfläche ragt leicht in den öffentlichen Weg hinein.

Antrag: Das Einvernehmen der Gemeinde wird mit dem Hinweis erteilt, dass die Abstandsfläche auf dem eigenen Grundstück erfüllt werden soll.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2) Umnutzung eines Einfamilienhauses

Es ist nichts zu erkennen, was gegen das Bauvorhaben spricht.

Antrag: Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt, auch dem Standort der Garagen außerhalb des Baufensters wird zugestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3) Verschiedenes / Bekanntgaben

Es werden keine weiteren Punkte angesprochen.

Aus der Arbeit des Gemeinderats

Sitzung des Gemeinderates am 21.09.2022 (öffentlich, Kursaal)
anwesend: 11 Mitglieder (Normalzahl: 14)
Vorsitzender: Bürgermeister Jochen Stoll

Bürgerfragestunde: entfällt mangels Beteiligung

1) Kriminalstatistik

Herr König vom Polizeirevier Altensteig stellt die Vorjahreszahlen vor. Im Vergleich zu 2020 ist zunächst eine relativ große Steigerung der Fallzahlen zu vermerken. Die Zahlen spiegeln reine Kriminalfälle wider, die auf Gemarkung Simmersfeld vorgekommen sind (nicht z.B. Verkehrsdelikte). 2021 wurden 69 Straftaten von 31 Tatverdächtigen begangen (2020: 51 / 19); der Zugang kam insbesondere im Bereich der Jugendlichen und Heranwachsenden vor. Dies hat sich mittlerweile durch entsprechende Maßnahmen wieder normalisiert.

Die meisten Straftaten geschahen im Bereich der Vermögensdelikte und bei den Diebstählen. Betrüger haben es überwiegend auf ältere Menschen abgesehen und haben trotz intensiver Aufklärung immer wieder Erfolg. Ein weiteres allgemeines Problem sind psychisch auffällige Personen. Das Gewaltmonopol zur Sicherung solcher Personen z.B. im Rahmen einer Einweisung in die Psychiatrie liegt in Deutschland rein beim Polizeivollzugsdienst. Diese Einsätze sind immer eine Grenzwanderung.

Verkehrsunfälle kamen in 2021 in Simmersfeld 20 Stück vor (ohne Blebschäden), es gab zum Glück keinen tödlichen Verkehrsunfall.

Abschließend bedankt sich Herr König bei der Verwaltung für die sehr gute Zusammenarbeit. Herr Stoll gibt diesen Dank gerne zurück.

2) Vorhaben im Außenbereich: Bau eines Mobilfunkmastes in Oberweiler

Von den auf Gesamtgemarkung Simmersfeld zu erwartenden drei Mobilfunkmasten wurde nun für den ersten in Oberweiler ein Bauantrag gestellt. Der Standort liegt auf einem privaten Grundstück am Waldrand außerhalb der Ortslage. Der Bauherr ATC ist bereit, den weiteren Mobilfunkbetreibern die Mitnutzung zu ermöglichen.

Antrag: Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3) Bebauungsplan Haus- und Kahräcker II – 2. Änderung hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken

Herr Stoll verweist auf die Sitzungsvorlage, es wird keine weitere Aussprache gewünscht.

Antrag: Der Gemeinderat macht von seinem Ermessen Gebrauch und übernimmt die Abwägungen wie in der Sitzungsvorlage beschrieben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4) Vergabe Austausch Straßenbeleuchtung Ferienparkgebiet

Bei der Haushaltsplanung für 2022 wurde für den Austausch der Straßenbeleuchtung im Ferienparkgebiet ein Ansatz von 20.000,- Euro mit aufgenommen. Die dort noch vorhandenen alten Quecksilberlampen sollen durch LED ersetzt werden, es sind ca. 19 Leuchten betroffen.

Die Leistung wurde am 27.07.2022 beschränkt auf 3 Anbieter ausgeschrieben. Es wurden insgesamt 2 Angebote abgegeben. Das günstigere Angebot liegt bei 19.258,60 Euro brutto (2% Skonto).

Antrag:

Der Auftrag für den Austausch wird zum Angebotspreis von brutto 19.258,60 Euro an die Fa. Elektro Seeger vergeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5) Sanierung des Bodens im fest.spiel.haus

Herr Stoll erläutert die vorgefundenen Schäden (Feuchtigkeit) in der Holzbodenkonstruktion. Die Firma bürohauser wurde für die Bewertung und das Erarbeiten von Lösungsvorschlägen beauftragt. Letzte Woche hat zudem eine Sitzung des TA zu diesem Thema stattgefunden; nun sollen zunächst noch weitere Öffnungen gemacht werden. Je nach Größe des Schadensbildes stehen dann eine kleine und eine große Lösung zur Debatte. Das Ziel ist, eine weitere Nutzung für mindestens 20 Jahre ohne weitere Eingriffe zu ermöglichen.

Herr Brüstle fragt nach, ob die damals ausführende Firma nicht auch mit Schuld an den entstandenen Schäden hat (Planungsfehler?). Herr Stoll wird dies auf jeden Fall ansprechen, sieht aber keine Gewährleistung mehr gegeben. Auch Herr Roller erwartet eine gewisse Kulanz.

6) Einrichtung eines Radservice-Punkts in Simmersfeld

Herr Stoll erläutert die Möglichkeit, z.B. am alten Rathausplatz einen Radservice-Punkt erstellen zu lassen. Es handelt sich um eine stabile Stele mit diversen Werkzeugen, Luftpumpe usw. für Fahrradreparaturen. Die Anschaffung wird vom Land gefördert.

Frau Münster sieht die Anschaffung als überflüssig an, da kein großer Radweg dort vorbeiführt, und befürchtet Diebstahl oder Sachbeschädigung. Frau Schubert sieht das ähnlich, es wird sich hier nicht lohnen.

Antrag: Es wird kein Radservice-Punkt eingerichtet.

Der Antrag wird bei einer Enthaltung mehrheitlich angenommen.

7) Sachstand bei der Vermögensbewertung mit Ausblick auf die Jahresabschlüsse 2019-2021

Durch die Einführung des Neuen Kommunalen Haushaltsrechts zum 01.01.2019 wurde zum selben Stichtag die Erstellung einer Eröffnungsbilanz verpflichtend. Daher waren alle Vermögenswerte der Gemeinde zu erfassen, indem Belege ab dem Jahr 1974 gesichtet wurden. Kämmerin Frau Schwarz hat die Sichtung und Erfassung nun abgeschlossen und zeigt die entsprechende Tabelle mit 1600 Vermögensgegenständen. Diese reichen über Grund und Boden, bewegliches Vermögen, Fahrzeuge usw. bis zu Infrastrukturvermögen z.B. in den Bereichen Abwasserkanäle, Straßen, Wasserversorgung, Breitband usw.

Diese Daten sind nun mit Hilfe des Rechenzentrums in das Buchungssystem zu übertragen. Nach erfolgter Kontrolle und gegebenenfalls Korrekturen kann dann die Eröffnungsbilanz erstellt und vom Gemeinderat beschlossen werden. Es folgen sodann die Jahresabschlüsse für die Jahre 2019-2021. Frau Schwarz gibt einen positiven Ausblick: bei Zugrundelegung der nun vorhandenen Daten, insbesondere der jetzt bekannten Abschreibungen sowie der aufzulösenden Sonderposten (Zuschüsse und Beiträge), werden die jeweiligen Abschlüsse mit einem positiven Ergebnis schließen. Der Haushaltsausgleich wurde also jeweils geschafft.

8) Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen / Bekanntgaben von Umlaufbeschlüssen

Während der Sitzungspause wurden folgende Umlaufbeschlüsse gefasst:

1) Bau eines Wasserstoffzentrums im Interkom Enz-Nagold

Per Umlaufbeschluss wurde vom Technischen Ausschuss das Einvernehmen der Gemeinde erteilt, 5 Stimmen dafür, keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen

2) Beschluss zum Starkregenrisikomanagement durch den Gemeinderat

Beschluss: 10 Stimmen dafür, keine Enthaltung, keine Gegenstimme

Die Gemeinde beteiligt sich verbindlich an der gemeinsamen Beauftragung von Leistungen im Rahmen des kommunalen Starkregenrisikomanagements Baden-Württemberg (Schritte 1-3).

3) Beschluss zur GU3-Ausschreibung Breitband, Beratungsleistungen, Gemeinderat

Beschluss: 9 Stimmen dafür, keine Enthaltung, keine Gegenstimme:
Der Auftrag wird an den günstigsten Bieter, die Firma Breitbandberatung BW, mit einer Auftragssumme von 51.931,60 Euro brutto vergeben

Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen

**Festlegung des Bauplatzpreises im Baugebiet Paradiesweg, 150 Euro,
Kinderrabatt 3000 €**

9) Verschiedenes, Bekanntgaben

Energiewende, Zurverfügungstellung von Flächen für Photovoltaik

Die Verwaltungsgemeinschaft Altensteig-Egenhausen-Simmersfeld hat am 07.07.22 einen Aufstellungsbeschluss gefasst für einen sachlichen Teilflächennutzungsplan "Hochnagoldtal - PV-Freiflächenanlagen". Der Auftrag an ein Planungsbüro wurde erteilt. Es wird vorgeschlagen, auch als Gemeinde Simmersfeld Flächen für diesen Teilflächennutzungsplan anzumelden.

Energieeinsparverordnung

Umsetzung auch in Simmersfeld. Straßenbeleuchtung ist seit vielen Jahren nur in bestimmten Rahmen an (Dämmerungsschalter).

Bodenrichtwerte

Der entsprechende Beschluss wurde rechtzeitig gefasst, die Richtwerte sind auch auf der Homepage der Gemeinde zu finden. Mit dem Upload der von einem Büro erstellten Dateien in das offizielle Programm BORIS gibt es jedoch noch immer technische Schwierigkeiten, die in Klärung sind.

Holzkaufverträge

Herr Stoll gibt 13 Verträge mit 813,79 fm und 88.348,24 Euro bekannt.

Info zu aktuellen Baustellen und Vorhaben

Sanierung OK-Straße, Altensteiger Straße, Trennsystem

Diese Woche finden Asphaltarbeiten statt, die innerörtliche Umleitung wurde bis Ende September verlängert.

Bürgersaal in Aichhalden

Die Arbeiten sind zum Großteil abgeschlossen, der Ortschaftsrat hat sich dafür ausgesprochen, die offizielle Einweihung im Frühjahr-Sommer 2023 durchzuführen.

Dachsanierung Kita Albblickzwerge

Die Dachsanierung hat zum Großteil in den Kita-Ferien stattgefunden und wurde nun abgeschlossen. Unter dem Strich hat es sehr gut funktioniert, ein großer Dank geht an alle beteiligten Firmen, die eine zügige und reibungslose Abwicklung ermöglicht haben.

Breitband in Simmersfeld

Nach einer kurzen Sommerpause wurden die Verkabelungsarbeiten fortgesetzt und sind weit fortgeschritten. Morgen findet die Infoveranstaltung für die Breitbandarbeiten in Fünfbronn statt (Albblickhalle)

Weitere Bebauungspläne

Es werden gerade weitere Bebauungspläne vorbereitet. Leider kam es bei verschiedenen Dienstleistern zu Engpässen, die sich jetzt hoffentlich auflösen werden. Nach Rücksprache mit dem Planungsbüro werden wir im Oktober weitere Entwürfe vorlegen können.

Sanierung Feuerwehrgerätehaus Simmersfeld

Ist soweit fertiggestellt, die Plexiglasscheiben an den Rolltoren der Feuerwehr werden noch ausgetauscht.

Termin Bürgerversammlung zum Neubau Bürgerzentrum voraussichtlich Mitte Oktober

Bebauungsplan Allmend

Herr Brüstle fragt an, wie es hier weitergeht. Herr Stoll erläutert, dass der noch in 2021 gefasste Beschluss zwar rechtzeitig gefasst wurde (§13b-Verfahren möglich). Jedoch sieht die Rechtsaufsicht eine unzureichende Abwägung gegeben. Mittlerweile wurde ein hydrogeologisches Gutachten erstellt. Dieses kommt zum Ergebnis, dass keine Beeinträchtigungen für das Naturschutzgebiet zu erwarten sind. Die formellen Folgen sind momentan noch nicht klar, die entsprechende Anfrage ans Landratsamt ist noch unbeantwortet.